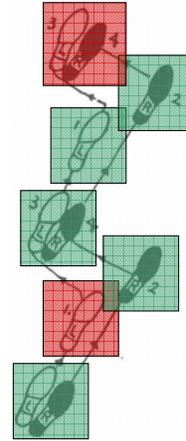


REACH in der Praxis

Konkrete Schritte zur Vorbereitung im Unternehmen!

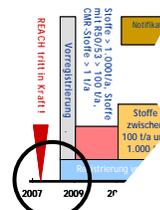
Christian Gründling

Informationsveranstaltung, „REACH geht alle an!“
15. Dezember 2006, Wien



REACH - Ausgangslage

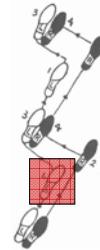
- REACH geht alle an!
 - Hersteller, Importeur
 - Nachgeschalteter Anwender
 - Händler
- REACH kommt!
 - In-Kraft-Treten: 1. Juni 2007
 - Vorregistrierung: 1. Juni 2008 - 30. November 2008
- REACH macht Vorbereitung notwendig
 - unternehmensintern
 - zur Abklärung möglicher Pflichten und Betroffenheit



Verantwortliche(r)

- Bestimmung einer(s) Verantwortlichen im Unternehmen, um
 - festzustellen, wie die Betroffenheit durch REACH aussieht
 - ein Chemikalienmanagement aufzubauen und aufrecht zu erhalten
 - den Verpflichtungen bei REACH ([Vor-]Registrierung, Autorisierung, Kommunikation) aktiv nachzukommen
- Notwendige Voraussetzungen
 - entsprechende Kenntnisse
 - innerbetriebliche Übersicht und Durchsetzungsvermögen
 - notwendige Zeit und Ressourcen
 - volle Unterstützung durch das Management

FCI
CHEMISCHE INDUSTRIE



REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006

Stoffverzeichnis

- Erstellen eines Verzeichnisses aller Stoffe
 - produzierte Stoffe (inklusive Zwischenprodukte) & zugekaufte Rohstoffe und Hilfsstoffe (z.B. chemische Stoffe, Metalle, Mineralien, Naturstoffe, ...)
 - produzierte oder zugekaufte Zubereitungen (Lacke, Reinigungsmittel, Kosmetika, ...)
 - zugekaufte Erzeugnisse, die Stoffe beabsichtigt freisetzen (Toner, Tintenpatrone, Duftbäumchen, ...)

! Achtung:

- Verzeichnis erfasst auch „ungefährliche“ Stoffe
- Kenntnis der Zusammensetzung von Zubereitungen bzw. Erzeugnissen notwendig

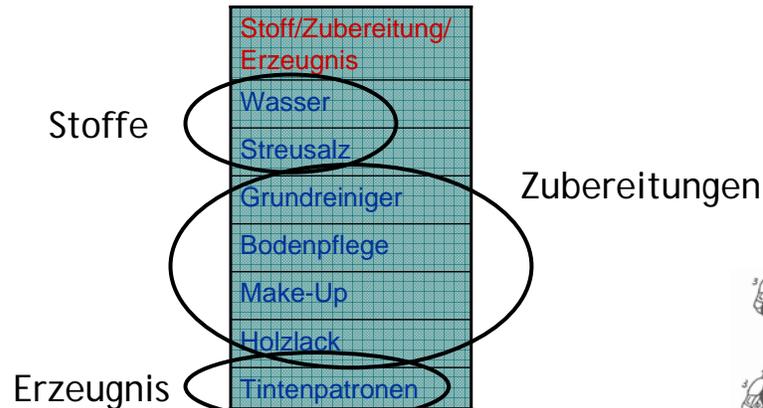
FCI
CHEMISCHE INDUSTRIE



REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006

Stoffverzeichnis

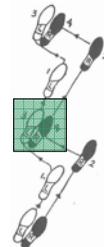
- Tanzschule „REACH Me“



REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006

Rolle in REACH

- Rolle des Unternehmens in REACH
 - Hersteller/Importeur
 - Nachgeschalteter Anwender
 - Händler
 - durch stoffspezifische Zuordnung
 - des Lieferanten und damit
 - der Herkunft (EU oder Nicht-EU)
- ! Achtung:**
- Rolle kann von Stoff zu Stoff unterschiedlich sein
 - Ein Stoff kann unterschiedliche Rollen auslösen



REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006

Rolle in REACH

Stoff/Zubereitung/ Erzeugnis	Herkunft	Rolle
Wasser	Österreich Schweiz	NA H/I
Streusalz	Liechtenstein; Österreich	H/I NA
Grundreiniger	Schweiz	H/I
Bodenpflege	Österreich	NA
Make-Up	Deutschland	Händler
Holzlack	Österreich	NA
Tintenpatronen	USA	H/I

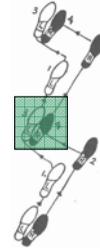
Hersteller/Importeur:
mögliche direkte
REACH-Pflichten

**Nachgeschalteter
Anwender:** indirekte
REACH-Pflichten

Händler: Pflicht zur
Informations-
weitergabe

* Verzeichnis: Tanzschule „REACH Me“

REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006



Stoffeigenschaften

- Zuordnung der Eigenschaften zu den Stoffen, Zubereitungen und Erzeugnissen
 - nach chemikalienrechtlicher Einstufung und Kennzeichnung
 - mittels Sicherheitsdatenblättern
- zur Ermittlung von
 - besonderen Gefahren und deren Vermeidung durch geeignete Risikomanagementmaßnahmen
 - allfälligen Verboten und Beschränkungen
 - möglichen Zulassungspflichten in REACH

! Anmerkung:

- Übersicht über „gefährliche“ Stoffe sollte aus Arbeitnehmerschutzgründen bereits vorhanden sein

REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006



Stoffeigenschaften

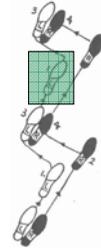
Stoff/Zubereitung/ Erzeugnis	Rolle	Eigenschaften
Wasser	NA; H/I	nicht gefährlich
Streusalz	H/I; NA	nicht gefährlich
Grundreiniger	H/I	N; R10, R51/53
Bodenpflege	NA	Xi; R41
Make-Up	Händler	nicht gefährlich
Holzlack	NA	F, Xi; R11, R36, R66, R67
Tintenpatronen	H/I	nicht gefährlich

Hersteller/Importeur:
für Einstufung, Kenn-
zeichnung & SDB der-
zeit verantwortlich

**Nachgeschalteter
Anwender:** Pflicht zur
Einhaltung von AN-
Schutz und Umwelt-
maßnahmen

* Verzeichnis: Tanzschule „REACH Me“

REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006



Stoffmengen

- Ermittlung und Zuordnung der jährlichen Produktions- bzw. Einkaufsmenge
 - in Tonnen/Jahr
 - zunächst für Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse
 - rollenspezifisch (H/I; NA)

! Achtung:

- Bei der Abschätzung der jährlichen Mengen sollte die Geschäftsentwicklung mitberücksichtigt werden
- Beim Import von Zubereitungen oder Erzeugnissen (> 1t/a) kann die genaue Kenntnis der Rezeptur oder der Zusammensetzung notwendig sein

REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006



Stoffmengen

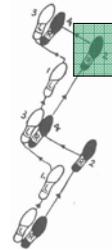
Stoff/Zubereitung /Erzeugnis	Rolle	Eigen-schaften	Mengen (t/Jahr)
Wasser	NA H/I	n. gef.	1500 2
Streusalz	H/I NA	n. gef.	1,5 0,25
Grundreiniger	H/I	N;	5,5
Bodenpflege	NA	Xi;	3,75
Make-Up	Händler	n. gef.	0,008
Holzlack	NA	F, Xi;	0,05
Tintenpatronen	H/I	n. gef.	0,01

Menge ≥ 1 t/a:
ev. für Registrie-
rung relevant

Menge < 1 t/a:
nicht für Regis-
trierung relevant;
ev. Autorisierung
bzw. allfällige
Beschränkungen

* Verzeichnis: Tanzschule „REACH Me“

REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006



REACH - Relevanz

- Überprüfung der Relevanz für die Registrierung und Autorisierung
 - Vollständige Ausnahmen
 - Teilausnahmen für Registrierung, Autorisierung und Kommunikation
 - Von der Registrierung ausgenommene Stoffe und Bereiche durch die Anhänge IV und V
 - Weitere Ausnahmen für das Zulassungsverfahren

! Achtung:

- Stoffbegriff beachten - zusätzliche Erläuterungen im RIP 3.10
- Branchenlösungen?

REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006



REACH - Relevanz

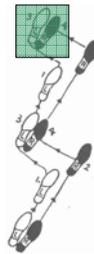
Stoff/Zubereitung/ Erzeugnis	Rolle	Eigen- schaften	Mengen (t/Jahr)
Wasser	NA H/I	n. gef.	1500 2
Streusalz	H/I NA	n. gef.	1,5 0,25
Grundreiniger	H/I	N;	5,5
Bodenpflege	NA	Xi;	3,75
Make-Up	Händler	n. gef.	0,008
Holzlack	NA	F, Xi;	0,05
Tintenpatronen	H/I	n. gef.	0,01

Anhang IV
Ausnahme Art. 2

* Verzeichnis: Tanzschule „REACH Me“

Menge < 1 t/a;
keine besorgnis-
erregenden Stoffe

REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006



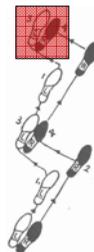
Alternativen, Bewertung

- Managementbewertung; Ermittlung von Alternativen (Lieferanten, Stoffe, technische Lösungen)
 - H/I: Durchführen einer (Vor-)Registrierung, Verzicht auf Herstellung/Import, Suche nach alternativen Lieferanten, Stoffen oder technischen Lösungen
 - NA: Durchführen einer (Vor-)Registrierung, Verzicht auf Import, Suche nach alternativen Lieferanten, Stoffen oder technischen Lösungen

! Anmerkung:

- Durch eine einfache Vorregistrierung können bis zu 10 Jahre gewonnen werden !

REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006



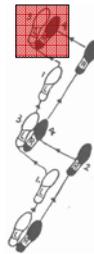
Alternativen, Bewertung

Stoff/Zubereitung/ Erzeugnis	Rolle	Eigen- schaften	Mengen (t/Jahr)
Streusalz	H/I NA	n. gef.	1,5 0,25
Grundreiniger	H/I	N;	5,5
KW - Gemisch		N; Xn	4,4
Propanol		F; Xi	0,5
Wasser		n. gef.	0,6
Bodenpflege	NA	Xi;	3,75



* Verzeichnis: Tanzschule „REACH Me“

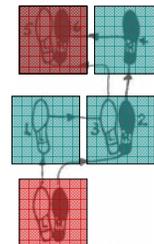
REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006



Weitere Vorbereitung ...

- primär für all jene Unternehmen, die für die erste Registrierphase planen müssen (> 1.000 t/a, R50/53 > 100 t/a; CMR > 1 t/a),
- aber auch für alle anderen H/I und NA zu empfehlen
 - Prioritätensetzung
 - Daten (Eigenschaften) sammeln
 - Kundenverzeichnis
 - Verwendungen (eigene, beim Kunden) & Expositionen ermitteln

... für Fortgeschrittene ...



REACH - Vorbereitung im Unternehmen; 15.12.2006

... damit ...



... unabhängig von
den Gegebenheiten

...

... auf keinen Fall ...



Danke ...

... für die Aufmerksamkeit

Christian Gründling
e-mail gruendling@fcio.wko.at

<http://reach.fcio.at>

